

„Mobilität, Gebäude, Kommunikation – Vernetzte Innovationen für neues Wachstum“

Kompetenzzentrum Deutschland 2011

Wirtschaftsrat der CDU e.V.

18. März 2011 in Berlin

Podium III Vernetzte Kommunikation- Chancen für Wirtschaft und Gesellschaft

STATEMENT

Frank Riemensperger

Vorsitzender der Geschäftsführung, Accenture GmbH

- **INTRO-Film: Kinder/Jugendliche erzählen, was Cloud Computing für sie bedeutet.**
- **Vernetzte Kommunikation ist für Kinder und Jugendliche ("Digital Natives") eine Selbstverständlichkeit (Bsp. Facebook, twitter, Wikis...).**
- **Was bedeutet dies für den Standort Deutschland? Welche Herausforderungen ergeben sich aus dieser IT-Revolution für die deutsche Wirtschaft, für deutsche Unternehmen?**
- **Wie vielfältig und nachhaltig vernetzte Technologien heute die Kommunikation beeinflussen, kann man auf den verschiedensten Ebenen beobachten:**

➤ **Neue Kommunikationsformen zwischen Bürgern**

Twitter und Facebook, nicht zuletzt aber verschiedene Wikis ermöglichen es, dass Bürger viel leichter und schneller Informationen austauschen und veröffentlichen können. Engagierte Bürger können so auch viel leichter ihre Aktivitäten aufeinander abstimmen, also auch politische Aktionen koordinieren. Demokratische Teilhabe bekommt neue Formen: zum Beispiel, wenn Kommunen ihre Haushaltsentwürfe ins Netz stellen und die Gemeindemitglieder sachlich, konstruktiv und eben online darüber diskutieren.

➤ **Mehr Potenziale beim E-Government nutzen**

E-Government ist eine Chance für eine modernere, bürgernähere und effizientere Verwaltung. Eine Verwaltung auf dem neusten Stand hinsichtlich Prozessen und Technologien bedeutet aktive Standortpolitik zu betreiben und die internationale Wettbewerbsfähigkeit der eigenen Volkswirtschaft zu stärken. Die Potenziale auf diesem Gebiet sind erheblich. Trotz einiger Fortschritte rangiert Deutschland im EU-weiten Vergleich (und in anderen internationalen Rankings) in Sachen E-Government immer noch im Mittelfeld – hinter Ländern wie Österreich, Malta oder Italien.

➤ **Konsumbranchen im Umbruch**

Was die vernetzte Kommunikation für eine Lawine neuer Geschäftsideen losgetreten hat, ist im Business-to-Consumer-Bereich sicher am Fassbarsten und deshalb auch am Bekanntesten. Amazon, Google oder auch Ebay haben mit ihren Geschäftsmodellen die Weltmärkte erobert. Facebook ist schon längst keine reine C2C-Anwendung mehr, über die nur Privatpersonen miteinander kommunizieren. Unternehmen nutzen die Mitmach-Plattform inzwischen auch geschickt für ihr Marketing. Deutschland hat sich in der Internetwirtschaft bisher nicht sonderlich hervorgetan. Aber es gibt Lichtblicke: Das Online-Bezahlsystem PayPal zum Beispiel (eine Telekom-Tochter); eine Reihe von Direktbanken, deren Kunden ihre Geschäfte fast ausschließlich über das Internet abwickeln; und nicht zuletzt den traditionellen Otto-Versand, der den Sprung ins Online-Zeitalter mit Bravour gemeistert hat. Warum sollten sich hier nicht auch andere Unternehmen noch stärker profilieren?

• **Appell: Chancen diskutieren und diese nutzen!**

- Künftig wird das Zusammenspiel zwischen Wachstum und Netztechnologien noch intensiver, die vernetzte Kommunikation nimmt in Atem beraubendem Tempo zu.
- Wenn wir neue Kommunikationstechnologien und -anwendungen zum Einsatz bringen, müssen wir sehr gut und auch sehr schnell sein.
- Gemäß der aktuellen Accenture-Studie "Deutschlands Top500" differenzieren sich die Growth Champions vom Rest vor allem durch hochleistungsfähige IT. Das heißt: Wer zum Wachstumsweltmeister aufsteigen will, muss sich auf seine Kernkompetenzen fokussieren und dabei die Vorteile wegweisender, hochleistungsfähiger Technologien als Erster nutzen.
- Nur wer künftig die dafür erforderliche IT-Kompetenz aufbringt, wird in der Lage sein, ein langfristig profitables Servicegeschäft aufzubauen. Weltmarktfähige IT-Kompetenzen sind die Grundlage für Growth Champions, um sich erfolgreich am globalen Markt für den Betrieb von Produkten und Dienstleistungen zu positionieren.
- Bei allem verständlichen Diskussionsbedarf über die Beherrschbarkeit moderner Technologien – gerade angesichts der uns alle erschütternden ungeheuerlichen Naturkatastrophe in Japan – neigen wir in Deutschland dazu Innovationen und neue Technologien zu zerreden, so dass die Skepsis mitunter sogar in Technikfeindlichkeit umschlägt.
- Moderne, hochkomplex vernetzte Informationssysteme bilden jedoch die Basis für das Funktionieren von Produkten, mit denen Deutschland stark im internationalen Wettbewerb ist (z.B. Maschinenbau, Anlagenbau, Automobilindustrie...). Hier muss Deutschland "angreifen". Denn IT erzeugt Hebelwirkungen für die Wertschöpfung. So liegen große Potenziale bei der Elektromobilität, intelligenten Energienetzen und dem Cloud Computing – genau wie bei Embedded Systems, also digitalen Steuerungs- und Signalsystemen für Produktion und Logistik. Vorstellbar wäre hier eine gemeinsame Initiative von Wirtschaft und Staat für ein "deutsches Microsoft", das das weltweit führende Betriebssystem für Embedded Systems entwickelt.
- Mit diesen Beispielen möchte ich den Panel-Teilnehmern eine Steilvorlage dafür geben, nicht wie üblich bei solchen Diskussionen bei den Risiken hängen zu bleiben, sondern vor allem über die vielfältigen Chancen der vernetzten Kommunikation zu reden.